

StecaGrid 8000+ 3ph und StecaGrid 10000+ 3ph

Immer symmetrisch

Der Vorteil der dreiphasigen Einspeisung liegt darin, dass die produzierte Solarleistung immer symmetrisch auf allen drei Netzleitern verteilt ans öffentliche Stromnetz abgegeben wird. Dies ist bei diesen Wechselrichtern über den gesamten Leistungsbereich der Fall. Bei der Anlagenplanung entfällt dadurch die teils aufwändige Vermeidung einer Unsymmetrie von mehr als 4,6 kW durch entsprechende Auswahl von Einzelwechselrichtern. Die symmetrische Einspeisung ist ganz im Interesse der Energieversorgungsunternehmen. Langwierige Diskussionen mit ihnen gehören damit der Vergangenheit an.

Lange Lebensdauer

Einphasige Wechselrichter müssen während des Spannungsnulldurchgangs auf der Einspeisephase die komplette Energie, die von den Solarmodulen geliefert wird, im Gerät zwischenspeichern. Dies übernehmen üblicherweise Elektrolytkondensatoren. Diese Bauteile beeinflussen durch die Möglichkeit des Austrocknens die Lebensdauer eines elektronischen Gerätes.

Bei dreiphasigen Wechselrichtern hingegen wird zu jedem Zeitpunkt auf mindestens zwei Phasen Energie ins Netz eingespeist. Die Notwendigkeit der Energiezwischenspeicherung im Gerät ist dadurch sehr stark reduziert und dies wirkt sich für den Anlagenbetreiber in der Aussicht auf eine längere Lebensdauer positiv aus.

Flexibler Anschluss

Durch den weiten Eingangsspannungsbereich von 350 V bis 845 V und einen maximalen Eingangsstrom von 27 bzw. 32 A können alle gängigen kristallinen Solarmodule in verschiedenen Konfigurationen an die Wechselrichter angeschlossen werden. Darüber hinaus gibt es Zulassungen für den Betrieb mit CdTe und CIS / CIGS Dünnschichtmodulen (www.stecasolar.com/matrix). Für den flexiblen, mechanischen Gleichstromanschluss stehen vier Stecker-/Buchsenpaare zur Verfügung.

Produktmerkmale

- Hoher Wirkungsgrad
- Weiter Eingangsspannungsbereich
- Dreiphasige, symmetrische Netzeinspeisung
- Integrierter Datenlogger
- Firmware Update möglich
- Integrierter DC-Schalter
- Robustes Metallgehäuse
- Geeignet zur Außeninstallation
- Wandmontage mit Stahl-Wandhalter für einfachste Montage

Anzeigen

- Multifunktions-Grafik-LCD-Display mit Hintergrundbeleuchtung
- Animierte Ertragsdarstellung

Bedienung

- Einfache menügeführte Bedienung
- Mehrsprachige Menüführung

Optionen

- Anlagenüberwachung mit Solar-Log™ und WEB'log
- Anzeigeeinheit StecaGrid Vision oder Großdisplay anschließbar



StecaGrid 8000+ 3ph

StecaGrid 10000+ 3ph

Einfache Handhabung

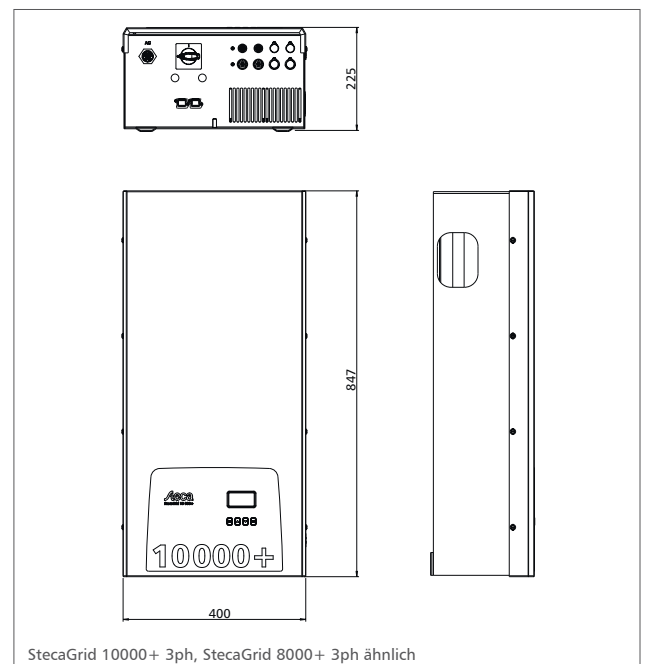
StecaGrid 8000+ 3ph und StecaGrid 10000+ 3ph verfügen über ein grafisches LCD-Display, mit dem Energieertragswerte, aktuelle Leistungen und Betriebsparameter der Anlage visualisiert werden. Das innovative Menü bietet die Möglichkeit einer individuellen Selektion der unterschiedlichen Messwerte.

Durch ein geführtes, vorprogrammiertes Menü erfolgt die reibungslose, finale Inbetriebnahme des Gerätes.

Trotz ihrer hohen Leistung sind die Wechselrichter geeignet für die Wandmontage. Dank der hohen Schutzart können die Wechselrichter dabei sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eingesetzt werden. Durch den integrierten DC-Schalter wird der Montageaufwand reduziert und es verkürzt sich die Installationszeit. Ein Öffnen des Wechselrichters beim Installieren ist nicht notwendig.

Flexible Anlagenplanung

Die Kombination des StecaGrid 8000+ 3ph mit dem StecaGrid 10000+ 3ph ermöglicht eine optimale Auslegung für fast alle Leistungsklassen. Es ergeben sich vielfältige Kombinationsmöglichkeiten, die ein Ziel gemeinsam haben: die effektive Nutzung der Sonneneinstrahlung.



StecaGrid 10000+ 3ph, StecaGrid 8000+ 3ph ähnlich

Anlagenüberwachung und Zubehör



StecaGrid User
Visualisierungssoftware



StecaGrid Vision
Anzeigeeinheit



Solar-Log™
Meteocontrol WEB'log
Zubehör



StecaGrid SEM
Energiemanager

	8000+ 3ph	10 000+ 3ph
DC-Eingangsseite (PV-Generatoranschluss)		
Maximale Eingangsspannung	845 V	
Minimale Eingangsspannung für Einspeisung	350 V	
MPP-Spannung für Nennleistung	350 V ... 700 V	
Maximaler Eingangsstrom	27 A	32 A
Maximale Eingangsleistung bei maximaler Ausgangswirkleistung	9.250 W	10.800 W
Maximal empfohlene PV-Leistung	10.500 Wp	12.500 Wp
AC-Ausgangsseite (Netzanschluss)		
Ausgangsspannung	320 V ... 480 V (abhängig von der Ländereinstellung)	
Nennausgangsspannung	400 V	
Maximaler Ausgangsstrom	16 A	
Maximale Wirkleistung (cos phi = 1)	8.800 W ^{1) 3)}	10.300 W ^{2) 3) 5)}
Maximale Wirkleistung (cos phi = 0,95)	8.800 W ^{1) 3)}	9.800 W ³⁾
Maximale Wirkleistung (cos phi = 0,9)	8.800 W ^{1) 3)}	9.300 W ³⁾
Maximale Scheinleistung (cos phi = 0,95)	9.260 VA ⁴⁾	10.300 VA ⁴⁾
Maximale Scheinleistung (cos phi = 0,9)	9.780 VA ⁴⁾	10.300 VA ⁴⁾
Nennleistung	8.000 W ³⁾	9.900 W ³⁾
Nennfrequenz	50 Hz, optional 60 Hz	
Netzfrequenz	47,5 Hz ... 52 Hz (abhängig von der Ländereinstellung)	
Verlustleistung im Nachtbetrieb	< 2,5 W	
Einspeisephasen	dreiphasig	
Klirrfaktor (cos phi = 1)	< 3 % (max. Leistung)	
Leistungsfaktor cos phi	0,9 kapazitiv ... 0,9 induktiv	

	8000+ 3ph	10 000+ 3ph
Charakterisierung des Betriebsverhaltens		
Maximaler Wirkungsgrad	96,3 %	
Europäischer Wirkungsgrad	95,2 %	95,4 %
MPP Wirkungsgrad	> 99 %	
Leistungs-Derating bei Voll-Leistung	ab 50 °C (T _{amb})	
Sicherheit		
Trennungsprinzip	keine galvanische Trennung, trafolos	
Netzüberwachung	ja, integriert	
Fehlerstromüberwachung	ja, integriert ⁶⁾	
Einsatzbedingungen		
Einsatzgebiet	klimatisiert in Innenräumen, nicht klimatisiert in Innenräumen, geschützt im Freien	
Umgebungstemperatur	-20 °C ... +60 °C	
Lagertemperatur	-30 °C ... +80 °C	
Relative Feuchte	0 % ... 95 %, nicht kondensierend	
Geräuschemission (typisch)	< 60 dBA	
Ausstattung und Ausführung		
Schutzart	IP 54	
Überspannungskategorie	III (AC), II (DC)	
DC-Anschluss	Multicontact MC4 (4 Paare), Nennstrom 22 A je Eingang	
AC-Anschluss	Stecker Wieland RST25i5, Gegenstecker im Lieferumfang enthalten	
Abmessungen (X x Y x Z)	400 x 847 x 225 mm	
Gewicht	42 kg	
Kommunikationsschnittstelle	RS485; 2 x RJ45 Buchsen; Anschluss an StecaGrid Vision, Meteocontrol WEB'log oder Solar-Log™	
Einspeisemanagement nach EEG 2012	EinsMan-ready, über RS485 Schnittstelle	
Integrierter DC-Lasttrennschalter	ja, konform zu DIN VDE 0100-712	
Kühlprinzip	temperaturgesteuerter Lüfter, drehzahlvariabel	
Prüfbescheinigung	Unbedenklichkeitsbescheinigung nach DIN VDE 0126-1-1, CE-Zeichen, VDE AR N 4105, G59, G83, AS4777, UTE C 15-712-1	

¹⁾ Deutschland und Dänemark_unlimited: 8.000 W

²⁾ Deutschland und Dänemark_unlimited: 9.900 W

³⁾ Dänemark: 6.000 W

⁴⁾ Dänemark: 6.670 VA bei cos phi = 0,90; 6.320 VA bei cos phi = 0,95

⁵⁾ Belgien und Australien: 10.000 W

⁶⁾ Der Wechselrichter kann konstruktionsbedingt keinen Gleichfehlerstrom verursachen

